



Vorstandsbrief Nr. 09 | 2022

10. Oktober 2022

---

## Mitgliederversammlung 2022 - Neuer Vaping-Report - Infos vom Zoll - eGarage- Veranstaltung - InterTabac-Nachlese - E-Zigaretten-Konferenz

Liebe Mitglieder,

noch rund vier Wochen bis zu unserer Mitgliederversammlung in Berlin. Wir haben viel zu bereden und freuen uns auf Euch! Bitte meldet Euch dafür jetzt an. In diesem Brief geht es außerdem um einen neuen, sehr positiven Report aus England, Informationen vom Zoll, eine spannende Diskussionsveranstaltung von eGarage und die E-Zigaretten-Konferenz von Prof. Stöver. Und wir wollen auf die erfolgreiche InterTabac zurückschauen.

**Einen weiteren Newsletter mit den europäischen Entwicklungen erhaltet Ihr in den kommenden Tagen.**

---

### 1. BfTG Mitgliederversammlung 2022



Am 3. November findet unsere 7. Mitgliederversammlung in Berlin statt. Die Mail zur Anmeldung habt Ihr separat erhalten.

Liquidsteuer, Aromen, Europäische Regulierung etc. Wir haben viele Themen, die wir mit Euch besprechen wollen.

**Termin: Donnerstag 03.11.2022 - ab 13 Uhr**  
**Ort: Abba Berlin Hotel, Lietzenburger Straße 89, 10719 Berlin**

Bitte meldet Euch jetzt dafür an.

[Link zur Anmeldung MV](#)

---

## 2. Neuer Vaping-Report aus UK



Research and analysis

## Nicotine vaping in England: 2022 evidence update main findings

Published 29 September 2022

Das Office for Health Improvement and Disparities in UK hat ein Update des Reports "Nicotine vaping in England" veröffentlicht, eine Arbeit von Wissenschaftlern des renommierten King's College London. Der fast 1.500 Seiten lange Report ist die umfangreichste Arbeit zur E-Zigarette, die bisher jemals veröffentlicht wurde. Unsere Pressemeldung dazu findet Ihr unten.

Einige Auszüge:

- „Dampfen besitzt nur einen Bruchteil der Risiken des Rauchens.“
- „Biomarker, die mit dem Risiko von Krebs, Atemwegs- und Herz-Kreislauf-Erkrankungen in Verbindung gebracht werden, zeigen eine signifikant geringere Exposition gegenüber Schadstoffen durch Dampfen im Vergleich zum Rauchen.“
- „Kein signifikanter Anstieg toxischer Biomarker nach kurzzeitiger Exposition gegenüber Passiv-Dampf bei Menschen, die nicht rauchen oder dampfen.“
- „Bei Raucherentwöhnungsdiensten in den Jahren 2020 bis 2021 waren Entwöhnungsversuche mit einer E-Zigarette mit den höchsten Erfolgsraten verbunden (64,9 % im Vergleich zu 58,6 % bei Versuchen ohne Dampfprodukt).“
- „Fruchtaromen sind bei Dampfern am beliebtesten, gefolgt von Menthol/ Minze.“
- „Interventionen zu den absoluten Schäden des Dampfens, um junge Menschen abzuschrecken, müssen sorgfältig konzipiert werden, damit sie die Menschen (insbesondere Raucher) nicht falsch über die relativen Schäden des Rauchens und Dampfens informieren.“

Statement zum Report von Prof. Peter Hajek, Direktor der Tobacco Dependence Research Unit, Queen Mary University of London (QMUL):

- „Dies ist ein großer Überblick über das, was derzeit über E-Zigaretten und insbesondere über ihre Sicherheit bekannt ist. Da jetzt viel mehr Informationen verfügbar sind, bestätigt die Untersuchung frühere Einschätzungen, dass das Dampfen nur einen kleinen Bruchteil der Gesundheitsrisiken des Rauchens birgt.“
- „Die eindeutigsten Beweise liefern Blut- und Speichelproben von Dampfern und Rauchern. Bei Dampfern fehlen die Chemikalien, die für rauchbedingte Todesfälle

- *„Raucher sollten ausdrücklich darauf hingewiesen werden, dass der Wechsel zum Dampfen fast alle Risiken des Rauchens beseitigt.“*

Wir haben heute eine **Pressemeldung zu diesem Report** versendet.

Zitat:

- *“Diese Arbeit ist eine große Leistung der Autoren des King’s College. Wir bewerten den Report als eine hervorragende Faktensammlung, die das Schadensminimierungs-Potenzial der E-Zigarette im Vergleich zum Rauchen unterstreicht. Die deutsche Bevölkerung geht zu weiten Teilen noch von falschen Voraussetzungen aus. Gerade Raucher sollten über diese Fakten von gesundheitspolitischen Stellen aufgeklärt werden, damit sie mit dem Umstieg aufs Dampfen den Tabakstopp schaffen.”*

[Link zum Report](#)

[Link zur Zusammenfassung](#)

[Pressemeldung des King’s College](#)

[Zitate von Wissenschaftlern im Science Media Centre](#)

[Artikel bei Bloomberg](#)

[Artikel im Guardian](#)

[Unsere Pressemeldung zum Report](#)

---

### 3. Informationen vom Zoll



Am 04.10. hat die Generalzolldirektion Informationen zu Beipackverbot und Steueranmeldung versendet. Siehe Anlage unten.

Hier aus dem Anschreiben:

- *"In den letzten Wochen erreichten die Zollverwaltung vermehrt Anfragen zum korrekten Umgang mit Substituten für Tabakwaren, die seit 1. Juli 2022 tabaksteuerrechtlich als Steuergegenstand zu betrachten sind. Die übersandten Problemstellungen zeugten davon, dass insbesondere bei den Beteiligten, die zum Teil erstmals mit dem Tabaksteuerrecht konfrontiert sind, noch große Unsicherheiten bezüglich eines rechtskonformen Vorgehens bestehen."*
- *"Um allen Beteiligten den Zugang zu den Informationen gleichermaßen zu ermöglichen, habe ich im Internet unter Zoll.de eine diesbezügliche Fachmeldung veröffentlicht, deren Wortlaut ich in der Anlage beigefügt habe."*

[Link zum Anschreiben](#)

[Link zum Info-Dokument](#)

---

#### 4. Diskussion von Wissenschaft und Politik in Berlin

# Einladung

8. eGarage Insight: Wissenschaft, Experten und Bundestag diskutieren



Wie weiter mit der E-Zigarette?  
Politiker fragen, Experten antworten

Ort und Zeit:  
Landesvertretung  
Hamburg, Jägerstr. 1-3,  
10117 Berlin

Mittwoch,  
9. November 2022,  
13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Anmeldung  
ab 12.30 Uhr

## Studienvorstellung zur E-Zigarette und erste Erfahrungen mit der Liquid-Steuer

Mit einer sehr interessanten Besetzung findet am 09.11. die 8. eGarage Insight in Berlin statt. Diese Veranstaltung hat sich in den letzten Jahren zu einer wichtigen Form des politisch-wissenschaftlichen Dialogs zur E-Zigarette entwickelt.

- *“Auf der 8. eGarage Insight wird Prof. Dr. med. Knut Kröger vom Helios Klinikum in Krefeld das Studiendesign der ersten randomisierten Untersuchung über die Wirksamkeit unter anderem von E-Zigaretten und Tabakerhitzern bei der Raucherentwöhnung vorstellen, die jüngst in Deutschland angelaufen ist. Dennis Beuermann von der Gewerkschaft der Polizei (Zoll) informiert über die Auswirkungen der E-Zigaretten-Steuer auf die Arbeit der Zollbehörden.”*

Von politischer Seite werden erwartet:

Simone Borhardt (CDU), Berichterstatterin für u.a. die E-Zigarette im Gesundheitsausschuss, Kristine Lütke, Sprecherin der FDP-Fraktion für Drogen- und Suchtpolitik, Sebastian Brehm (CSU), Berichterstatter Tabaksteuer im Finanzausschuss, Dirk Heidenblut (SPD), Berichterstatter Drogen/ Sucht im Gesundheitsausschuss und Sascha Müller (Grüne), Obmann im Finanzausschuss.

Es gibt noch ein paar freie Plätze. **Interessenten sollten sich möglichst bald anmelden.**

[Link zur Einladung eGarage Insight](#)

## 5. Nachlese zur InterTabac



Wir danken allen Besuchern an unserem Stand in Halle 1.B. Diese InterTabac hat uns allen gezeigt, wie wichtig der persönliche Austausch ist. Es war einfach mal wieder Zeit, sich in die Augen zu gucken und über die aktuelle Situation sowie anstehende politische Entwicklungen zu sprechen. Wir haben sehr viele Erkenntnisse mitgenommen und konnten Euch hoffentlich bei Euren Fragen weiterhelfen.

Und wir haben direkt auf der InterTabac neue Mitglieder gewonnen.

### **Herzlich Willkommen an Fumatul, MadVapes und Vovan.eu!**

Im Rahmen eines Presse-Round-Tables am zweiten Messetag hat Dustin den anwesenden Journalisten einen Überblick über die Entwicklung des deutschen E-Zigarettenmarktes und die anstehende Regulierung in der EU gegeben. Die Präsentation ist unten verlinkt.

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste InterTabac 2023.

[Link Präsentation Presse-Round-Table](#)

## **6. Fünfte E-Zigaretten-Konferenz startet übermorgen**

## 5. Fachkonferenz

„5% bis 2040 – schaffen wir das?“ – Erfolgversprechende Rauchtätigkeitsstrategien  
am 12. Oktober 2022 - online

Frankfurt University of Applied Sciences – Institut für Suchtforschung (ISFF)

### Programm\*

09:45 - 10:05	<b>Begrüßung</b> <b>Prof. Dr. Heino Stöver</b> (Frankfurt University of Applied Sciences, Geschäftsführender Direktor des Instituts für Suchtforschung)
10:05 – 10:15	Grußwort Dr. Artur Schroers (Drogenbeauftragter der Stadt Frankfurt)
10:15 – 10:40	„Dual Use“ <b>Prof. Dr. Martin Storck</b> (Direktor Klinik für Gefäß- und Thoraxchirurgie, Städtisches Klinikum Karlsruhe) 10:40 - 10:50 Q&A

Das Institut für Suchtforschung (ISFF) veranstaltet am 12.10.2022 die 5. Fachkonferenz mit dem Titel: "5% bis 2040 - schaffen wir das? - Erfolgversprechende Rauchtätigkeitsstrategien".

Wie in den Vorjahren auch wird die Veranstaltung vom Frankfurter Suchtforscher und Harm Reduction-Experten Prof. Dr. Heino Stöver geleitet.

Als Redner sind unter anderem dabei: Prof. Dr. Martin Storck (Direktor Klinik für Gefäß- und Thoraxchirurgie, Städtisches Klinikum Karlsruhe), Dr. Thomas Hering (Lungenfacharzt, Berlin), Univ. Doz. Dr. Ernest Groman (Nikotin Institut, Wien), Prof. Dr. Bernd Mayer (Universität Graz), Dr. Konstantinos Farsalinos (University of Patras, Griechenland) und ein Vertreter des BVRA.

**Die Konferenz ist eine reine Online-Veranstaltung. Die Teilnahme ist kostenlos.**

[Link zur Anmeldung Fachkonferenz](#)

[Link zum Programm der Veranstaltung](#)

Bleibt gesund! Wir wünschen Euch eine gute Zeit und hoffen, viele von Euch auf der Mitgliederversammlung zu treffen.





Dustin Dahlmann  
1. Vorsitzender

Tom Mrva  
2. Vorsitzender

Mark Löffler  
Schatzmeister

**Bündnis für Tabakfreien Genuss e.V. (BfTG e.V.)**

Unter den Linden 21 • D-10117 Berlin

Tel.: +49 (0)30 209 240 80 • Fax: +49 (0)30 209 240 00

E-Mail: [info@bftg.org](mailto:info@bftg.org) • [www.bftg.org](http://www.bftg.org)

Vorstand: Dustin Dahlmann (Vorsitz), Thomas Mrva, Mark Löffler

Amtsgericht Hamburg VR 23543 | [Newsletter abmelden](#)

